

NAOS, Pestalozzistraße, 56355 Nastätten

An die
Eltern und Sorgeberechtigten
der 9., 10., 11. und 12. Klassenstufe



Nastätten, 28.04.2020

Hygieneinformationen zum Schulneustart am 04.05.2020

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

wir hoffen, Sie und Ihre Familien haben die bisherige Ausnahmezeit gesund überstanden.

Zum Schulneustart am 04.05.2020 wird von Schul- und Schulträgerseite alles unternommen, um Ihre Gesundheit und die Ihres Kindes so gut wie möglich zu schützen. Auch für uns als Schule ist diese Situation ungewohnt und wir müssen in diesem dynamischen Prozess immer wieder kurzfristige Anpassungen vornehmen und Erfordernisse des Infektionsschutzes und pädagogische Bedarfe gegeneinander abwägen. Daher sind wir gut vorbereitet und freuen uns die Schülerinnen und Schüler wieder in der Schule begrüßen zu dürfen.

Im Anhang finden Sie wichtige Hygieneinformationen, die auch in der ersten Schulstunde ausführlich besprochen werden, sodass jeder Schüler und jede Schülerin in der Lage ist, diese Regeln einzuhalten.

Vorab sind für Sie und Ihre Kinder folgende Informationen zum Schulstart wichtig:

- Der aktuelle Stundenplan hat Gültigkeit, allerdings wird der Unterricht in jedem Unterrichtsfach klassenweise und binnendifferenziert unterrichtet und es wird Raumänderungen geben.
- In der Sekundarstufe I findet der Unterricht klassenweise statt. Die Klassen werden geteilt und im wöchentlichen Wechsel zwischen Präsenzunterricht und Lernphasen zu Hause unterrichtet. Durch den Wechsel der Schülergruppen erreichen wir kleine Kursgrößen und können die notwendigen Hygienevorschriften einhalten. Welche Schüler am 04.05. bzw. am 11.04 starten wird Ihnen von den Klassenleitungen mitgeteilt.
- Für die gymnasiale Oberstufe gilt: Kurse mit mehr als 16 Schüler/innen werden geteilt. Der Unterricht findet in der Regel für die betroffenen Schülerinnen und Schüler nach normalem Stundenplan statt. Geteilte Kurse werden in benachbarten Räumen unterrichtet.
- Der Schülertransport erfolgt mit den Schulbussen. Es besteht die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes. Schüler/innen die mit dem eigenen PKW kommen, bilden keine Fahrgemeinschaften.
- Die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes besteht ebenfalls auf dem Schulgelände und in den Pausen.
- Die Schülerinnen und Schüler halten beim Aussteigen aus dem Bus den nötigen Abstand, tragen einen Mund-Nasen-Schutz und begeben sich nach der Ankunft an der Schule

zunächst auf den Schulhof (9er auf Hof I, 10er über das Heizkraftwerk auf Hof II, MSS über die Turnhalle auf Hof III) und ab 7:15 Uhr in das Schulgebäude.

- Von dort begeben sich die Schüler in ihre Klassen- und Kursräume gemäß Stundenplan.
- Hinweisschilder und Leitsysteme sind zu befolgen.
- Am jeweils ersten Unterrichtstag erhalten die Schülerinnen und Schüler einmalig einen Mund-Nasen-Schutz, der vom Land Rheinland-Pfalz gestellt wird.
- In den Klassenräumen ist das Abstandsgebot von 1,5 m gewährleistet.
- In den Toiletten dürfen sich maximal zwei bzw. drei Schüler gleichzeitig aufhalten.
- Der Mensa- und Kioskbetrieb findet nicht statt.
- Beim Verdacht einer Erkrankung von COVID-19 als auch beim tatsächlichen Auftreten bitten wir um umgehende Kontaktaufnahme mit der Schulleitung und dem Gesundheitsamt. Sofern notwendig, sprechen wir dann weitere präventive Schritte mit dem Gesundheitsamt ab.

Bei aller Vorfreude auf die Schülerinnen und Schüler und auf einen halbwegs normalen Unterricht, hat die Gesundheit Ihrer Kinder und der in Ihrem Haushalt lebenden Personen höchste Priorität. Falls Schülerinnen und Schüler oder eine im Haushalt lebende Person eine relevante Vorerkrankung haben, setzen Sie sich bitte mit dem entsprechenden Stufenleiter in Verbindung. In solchen Fällen sind die Schülerinnen und Schüler von den Präsenzphasen in der Schule zu befreien.

Wir danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bei allen Maßnahmen während der Schulschließung und sind uns sicher, dass wir die Herausforderung der stufenweisen Schulöffnung gemeinsam meistern werden.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichem Gruß

Uli Landes, Schulleiter

Peter Zeisler, Hygienebeauftragter

Anlage

**Hygieneinformationen
für Schülerinnen/Schüler sowie Eltern
zum Schulneustart am 04. Mai 2020**



Das neuartige Coronavirus ist von Mensch zu Mensch übertragbar. Der Hauptübertragungsweg ist die Tröpfcheninfektion. Dies erfolgt vor allem direkt über die Schleimhäute der Atemwege oder indirekt mit den Händen über die Mund- oder Nasenschleimhaut sowie die Augenbindehaut.

Die nachfolgenden Maßnahmen schützen die eigene Gesundheit sowie die der Mitmenschen und sollen sorgfältig beachtet werden.

Individuelle Hygienemaßnahmen

- Bei Krankheitszeichen (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust von Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen Gliederschmerzen) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Ein Mindestabstand von 1,50 m ist immer einzuhalten (Schulweg, keine Fahrgemeinschaften bilden, Schulhof, Flure, Klassenraum, Toilette).
- Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute, berühren, d.h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Gründliche Händehygiene (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen etc.; vor und nach dem Essen; vor dem Aufsetzen und nach dem Abnehmen einer Schutzmaske; nach dem Toiletten-Gang und beim Betreten des Schulgebäudes) durch
 - a. Händewaschen mit Seife (20 – 30 Sekunden) oder
 - b. Händedesinfektion (30 Sekunden einmassieren).
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe mit den Ellenbogen betätigen.
- In die Armbeuge husten und niesen sowie Abstand halten und dabei weg-drehen.
- Mund-Nasen-Schutz (MNS) oder eine textile Behelfsmaske¹ (MNB) tragen. Diese Masken müssen in den Pausen und beim Schülertransport getragen werden. Für die Beschaffung sind die Eltern verantwortlich, allerdings wird den Schülerinnen und Schülern am ersten Unterrichtstag in der Schule zusätzlich ein MNS gestellt.

¹ Siehe Hinweise zum Umgang mit Behelfsmasken.

- Schülerinnen und Schülern, die unter einer oder mehreren Vorerkrankungen leiden, wird empfohlen zuhause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. Vorbestehende Grunderkrankungen sind beispielsweise:
 - a. Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
 - b. chronische Erkrankungen der Lunge
 - c. chronischen Lebererkrankungen
 - d. Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
 - e. Krebserkrankungen
 - f. ein geschwächtes Immunsystem (Cortison-Einnahme)
- Der Verdacht einer Erkrankung von COVID-19 als auch das Auftreten ist der Schule und dem Gesundheitsamt schnellst möglich zu melden.

Schulorganisatorische Hygienemaßnahmen

- Durchführung einer Hygieneschulung am ersten Unterrichtstag.
- Der Sportunterricht wird als Sporttheorieunterricht durchgeführt.
- In naturwissenschaftlichen Fächern wird auf Schüler-Gruppenexperimente verzichtet.
- Das Versammlungsverbot gilt sowohl auf als auch außerhalb des Schulgeländes.
- Auf dem gesamten Schulgelände gilt das Rauchverbot.
- Die Mensa und der Kiosk bleiben geschlossen.
- Eltern und Sorgeberechtigte betreten das Schulgelände nur nach vorheriger Terminabsprache und mit einem Mund-Nasen-Schutz.
- Separate Ein- und Ausgänge und verbindliche Laufwege zur Vermeidung von Wegekreuzungen werden auf dem Boden markiert.

Peter Zeisler, Hygienebeauftragter

Uli Landes, Schulleiter

¹⁾Hinweise zum Umgang mit den Behelfsmasken (MNB):

Folgende Hinweise des Bundesamtes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) sind zu beachten:

- Auch mit Maske sollte der von der WHO empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1,50 m zu anderen Menschen eingehalten werden.
- Die Hände sollten vor Anlegen der Maske gründlich mit Seife gewaschen werden.
- Beim Anziehen einer Maske ist darauf zu achten, dass die Innenseite nicht kontaminiert wird. Die Maske muss richtig über Mund, Nase und Wangen platziert sein und an den Rändern möglichst eng anliegen, um das Eindringen von Luft an den Seiten zu minimieren.
- Bei der ersten Verwendung sollte getestet werden, ob die Maske genügend Luft durchlässt, um das normale Atmen möglichst wenig zu behindern.
- Eine durchfeuchtete Maske sollte umgehend abgenommen und ggf. ausgetauscht werden.
- Die Außenseite, aber auch die Innenseite der gebrauchten Maske ist potentiell erregend. Um eine Kontaminierung der Hände zu verhindern, sollten diese möglichst nicht berührt werden.
- Nach Absetzen der Maske sollten die Hände unter Einhaltung der allgemeinen Hygieneregeln gründlich gewaschen werden.
- Die Maske sollte nach dem Abnehmen in einem Beutel luftdicht verschlossen aufbewahrt oder sofort gewaschen werden. Die Aufbewahrung sollte nur über möglichst kurze Zeit erfolgen, um vor allem Schimmelbildung zu vermeiden.
- Masken sollten täglich bei mindestens 60 Grad gewaschen und anschließend vollständig getrocknet werden. Sofern vorhanden, sollten unbedingt alle Herstellerhinweise beachtet werden.

Name des/der Schüler/in: _____ Klasse: _____

Wir haben die „**Hygieneinformationen für Schülerinnen/Schüler sowie Eltern zum Schulneustart am 04. Mai 2020**“ zur Kenntnis genommen und bestätigen, dass sich unser Kind nach bestem Wissen daran halten wird.

Unterschrift Schüler/in: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r: _____

BUSBEFÖRDERUNG - Checkliste

Nastätten, den 28.04.2020

Verhalten an der Bushaltestelle:

- Ich komme zur Bushaltestelle mit Mund-Nasen-Schutzmaske.
- Ich halte mindestens 1,5m Abstand zu allen anderen Personen (auch zu Freunden).
- Ich stelle mich nach Eintreffen in einer Reihe auf, damit der Bus zielgenau parken kann.
- Ich befolge die Anweisungen der/des Busordnerin/Busordners (soweit jemand anwesend ist).

Verhalten beim Einsteigen:

- Ich warte ab, damit gegebenenfalls ein Mitfahrender mit Sicherheitsabstand aussteigen kann.
- Ich benutze den Einstieg hinten.
- Ich gehe so weit wie möglich nach hinten bzw. nach vorne und setze mich auf einen freien Platz.
- Ich lasse auch hier einen Abstand von 1,5m zum vor mir Einsteigenden.
- Die Plätze direkt am Einstieg werden als letzte besetzt, damit niemand an dem anderen vorbei gehen muss.
- Ich lasse mindestens einen Platz Abstand zum nächsten Mitfahrenden.
- Ich befolge die Anweisungen der/des Busordnerin/Busordners (soweit jemand anwesend ist).

Verhalten während der Fahrt:

- Ich bleibe auf meinem eingenommenen Platz sitzen und wechsele ihn nicht.
- Ich verhalte mich ruhig, trage weiterhin meine Maske und beachte die allgemeinen Hygieneregeln.
- Ich befolge die Anweisungen der/des Busordnerin/Busordners (soweit jemand anwesend ist).

Verhalten beim Aussteigen

- Ich benutze den Ausstieg hinten.
- Der Ausstieg erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Einstieg.
- Ich lasse auch jetzt einen Abstand von 1,5m zum vor mir Aussteigenden.
- Ich befolge die Anweisungen der/des Busordnerin/Busordners (soweit jemand anwesend ist).
- Die 9er Schüler begeben sich über die Treppen zum Hof 1 und ab 7:15 Uhr zum Haupteingang.
- Die 10er Schüler nehmen den Weg am Heizkraftwerk vorbei zum Hof 1 und ab 7:15 Uhr zum Haupteingang.
- Die Oberstufenschüler begeben sich direkt zum Hof 3 und ab 7:15 Uhr zum Nebeneingang.
- Alle Schüler gehen ab 7:15 Uhr durch die Eingänge in die zugewiesenen Kursräume, wo sie sich gründlich die Hände waschen und sich auf die vorbereiteten Plätze setzen.

Sollten im Bus Probleme auftreten was das Einhalten der Verhaltensregeln betrifft sind Herr Reuter bzw. Herr Weinbach die zuständigen Ansprechpartner. Bei allen anderen Anliegen wenden Sie sich bitte direkt an die Busgesellschaft bzw. den Kreis.

Mit herzlichen Grüßen
Stephan Reuter und Marcel Weinbach

An die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 11 und 12
und deren Eltern und Sorgeberechtigte

Nastätten, den 28.04.2020

Hinweise zum beginnenden Unterricht

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Sorgeberechtigte,

wir freuen uns, dass der Unterricht zum 04. Mai wieder beginnen kann. Auf einige Punkte möchte ich Sie mit diesem Schreiben hinweisen.

Speziell für den Wiedereinstieg in den Präsenzunterricht der gymnasialen Oberstufe gibt das Bildungsministerium gib einige Rahmenbedingungen vor. Diese betreffen vor allem die Leistungsfeststellung und -beurteilung. So wird die Dauer von Kursarbeiten in der MSS wie folgt festgelegt:

Jahrgangsstufe	Dauer der Kursarbeiten (in Unterrichtsstunden)	
	Leistungskurs	Grundkurs
11	2	1
12	2	1

Außerdem wird im Leistungskurs nur eine Kursarbeit geschrieben. Somit wird die Halbjahresnote im Verhältnis 1:1 von Kursarbeitsnote und anderen Leistungsnachweisen gewichtet. Die Lehrkräfte sind in einer Stufenkonferenz angehalten worden, den Umfang und die Art der Aufgaben in Leistungsnachweisen der Situation anzupassen.

Die Versetzung in die Jahrgangsstufe 12 wird normal nach den bekanntgegebenen Regeln ermittelt.

Der Unterricht findet in der MSS vollständig nach Stundenplan statt, jedoch werden die Jahrgangsstufen auf das Gebäude verteilt, damit sich nicht zu viele Kontaktmöglichkeiten ergeben. Die Jahrgangsstufe 11 wird im Rundbau und die Jahrgangsstufe 12 im 2. OG (West) unterrichtet. Auch wenn Nachmittagsunterricht stattfindet, so sind aus Gründen der Hygiene die Mensa und der Aufenthaltsraum-MSS geschlossen. Somit ist auch die Zubereitung von Essen im Aufenthaltsraum der MSS leider nicht möglich.

Bitte achten Sie auf diese Regeln bei der Planung Ihrer Schultage.

Für die Freistunden in der MSS wird die Sporthalle hergerichtet. Dort sind Tische zum Arbeiten aufgebaut. Jedoch ist dort, sowie in den Pausenzeiten dringend auf den Abstand zu achten. Die großen Pausen müssen auf den zugewiesenen Schulhöfen verbracht werden (11er Schulhof III oben, 12er Schulhof III unten). Beachten Sie auch, dass auf dem gesamten Schulgelände ein Versammlungsverbot herrscht.

Im Rahmen der Wegeplanung, welche an der Schule durchgeführt wurde, muss die MSS das Gebäude generell über den Hof III, das heißt von der Sporthalle aus, betreten und verlassen.

Alle diese und weitere Maßnahmen dienen dazu, dass möglichst wenig Kontaktmöglichkeiten entstehen und somit die Gesundheit aller geschützt wird, die direkt oder auch nur indirekt am Schulleben beteiligt sind.

Ich hoffe, auf Ihr Verständnis für diese Maßnahmen und dass wir auf diesem Weg das Schuljahr auf sinnvolle Weise weiterführen können.

Ihnen und Ihrer Familie wünsche ich für die nächste Zeit viel Erfolg und vor allem Gesundheit.



Dirk Wilhelmi, MSS-Leitung

Kursarbeitsplan MSS 2. Halbjahr 2019/2020

Jahrgangsstufe	Farbe
11	blau
12	grün
13	rot

Mai			Juni		
	1	Fr		1	Mo
	2	Sa		2	Di
	3	So		3	Mi
KW 19	4	Mo	KW 23	4	Do
	5	Di		5	Fr
	6	Mi		6	Sa
	7	Do		7	So
	8	Fr		8	Mo
	9	Sa		9	Di
	10	So		10	Mi
KW 20	11	Mo	KW 24	11	Do
	12	Di		12	Fr
	13	Mi		13	Sa
	14	Do		14	So
	15	Fr		15	Mo
16	Sa		16	Di	
17	So		17	Mi	
KW 21	18	Mo	KW 25	18	Do
	19	Di		19	Fr
	20	Mi		20	Sa
	21	Do		21	So
22	Fr		22	Mo	
23	Sa		23	Di	
24	So		24	Mi	
KW 22	25	Mo	KW 26	25	Do
	26	Di		26	Fr
	27	Mi		27	Sa
	28	Do		28	So
	29	Fr		29	Mo
30	Sa		30	Di	
31	So				

Die angegebenen Stunden sind aktuelle Planungen. Die Detailplanung erfolgt über den Vertretungsplan!